



Ein Küken oder ein Küken-Pärchen:
Gut gemacht! Der Spieler bekommt dieses Nest und legt es vor sich ab.

Ein Ei: Pech gehabt, denn dort ist noch kein Küken geschlüpft. Das Nest bleibt an seinem Platz liegen.

So wird reihum nach Küken gesucht. Am Anfang ist das noch recht einfach – aber je mehr Hennen ihr versetzt und desto mehr Küken ihr findet, umso genauer müsst ihr aufpassen, wo sich noch Küken verstecken. Die sind natürlich in den Nestern, auf denen Hennen sitzen, die seit Spielbeginn noch nicht bewegt wurden. Alles klar? Lasst die Hennen so lange von Nest zu Nest flattern, bis keines mehr frei ist.



Ende der Kükensuche:

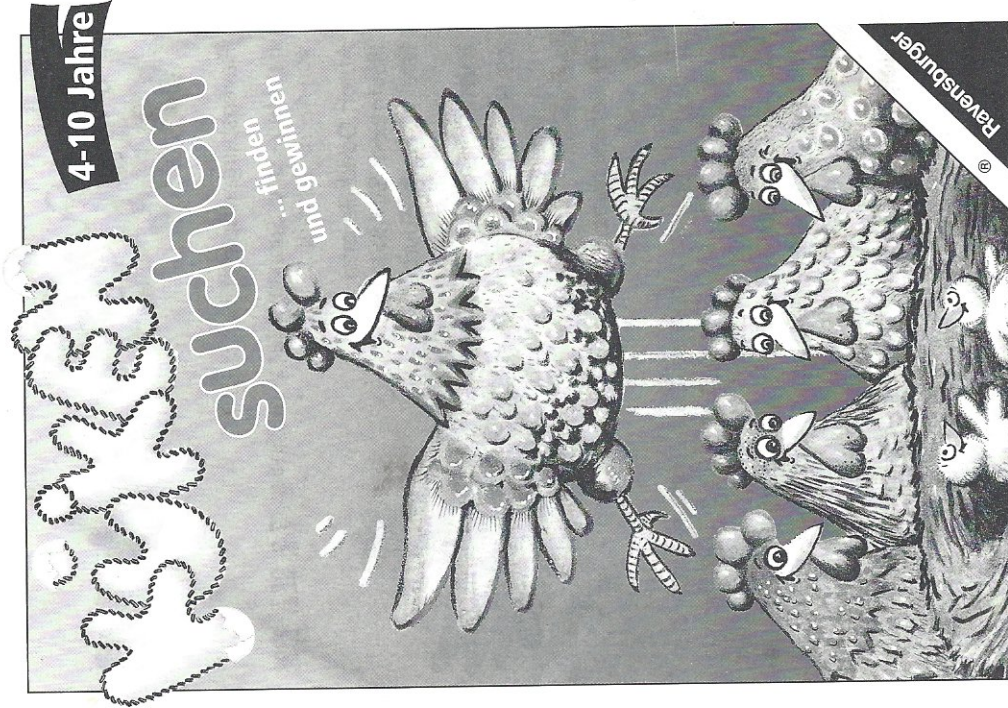
Jetzt sind alle Küken gefunden und es geht ans zählen. Wer die meisten besitzt – die Anzahl der Küken, nicht der Nester ist ausschlaggebend – wird mit einer Flauchfeder belohnt und eine neue Runde beginnt. Sind alle 9 Flauchfedern vergeben, gewinnt der Spieler, der die meisten Federn besitzt.

Sollte es vorkommen, dass zwei oder mehr Spieler dieselbe Anzahl von Küken besitzen, also gemeinsam eine Runde gewonnen haben, so erhält jeder Sieger eine Flauchfeder.

© 1999 Ravensburger Spieleverlag

Ravensburger Spieleverlag
Postfach 18 60 · D-88188 Ravensburg

228688



Küken suchen

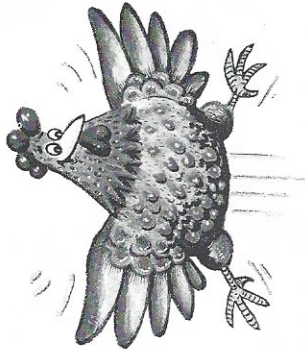
Ravensburger Spiele® Nr. 23 079 2

Ein Merk- und Suchspiel für 2 – 6 Kinder 7 2. DEZ. 2006
von 4 – 10 Jahren.

Autor: Oded Berman
Illustration: Stefan Lucas
Design: Ravensburger

Inhalt:

- 18 Hennen
- 18 Aufstellfüße
- 36 Nester
- 9 Gewinnchips



Viele bunte Hennen sitzen auf ihren Nestern und brüten was das Zeug hält! Einige Küken sind auch schon geschlüpft und warten darauf, von euch entdeckt zu werden. Je mehr Küken ihr findet, desto besser! Da heißt es genau aufpassen, unter welchen Hennen sich die Küken verstecken.

Gleich zu Beginn ein Tipp: die Stanztafel mit den Hennen könnt ihr als Malschablonen verwenden. Einfach einen Stift nehmen, an den Rändern entlangfahren und anschließend ausmalen.

Spielziel:

Ziel des Spiels ist es, die meisten Küken zu finden, um so möglichst viele Flauschfedern zu ergattern.



Bevor es losgeht:

Vor dem ersten Spiel löst ihr die Hennen, die Nester und die Gewinnchips mit den Flauschfedern vorsichtig aus den Stanztafeln heraus. Die Hennen steckt ihr in die gelben Aufstellfüße.

Breitet nun die Nester auf der Spielfläche aus und legt die 9 Gewinnchips zur Seite.

Es gibt 3 verschiedene Arten von Nestern:

- 18 Nester mit Ei
- 12 Nester mit einem Küken
- 6 Nester mit Küken-Pärchen



Stellt die Hennen auf die Nester, in denen sich Küken befinden. Achtet darauf, dass die Küken unter den runden Aufstellfüßen völlig versteckt sind. Die 18 Nester mit Eibleben zunächst offen liegen. Der Spieler, der am besten wie eine Henne gackern kann, darf anfangen.

Die Kükensuche beginnt:

Wer an der Reihe ist, nimmt eine beliebige Henne und versetzt sie auf ein freies Nest. Achtet darauf, dass ihr die Henne so auf das Nest setzt, dass keiner erkennen kann, was sich darin befindet. Nun wird es spannend – was zeigt sich in dem gerade frei gewordenen Nest?